



Protokollauszug

aus der
28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
vom 20.09.2022

öffentlich

**Top 6 Evaluierung der Pilotphase des Potsdam Bonus bei der ProPotsdam gemäß
Beschluss 21/SVV/1119**

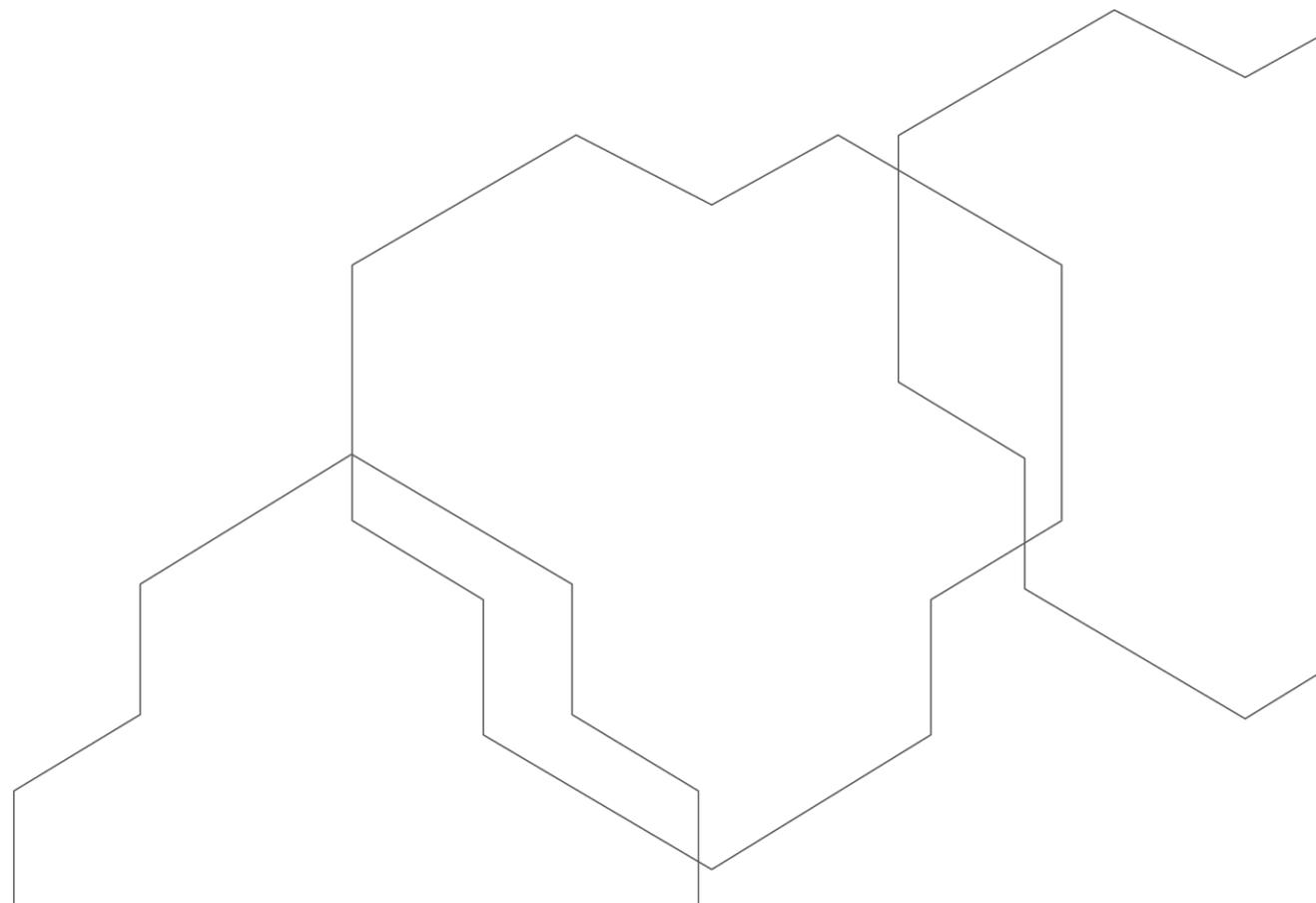
Herr von Bodelschwingh (Regio Kontext) stellt anhand einer Präsentation eingangs das Ziel der Evaluierung vor und erläutert dann das Vorgehen. Dabei geht er auf die Rahmenbedingungen ein und stellt dann die Ergebnisse vor, wobei er deutlich macht, dass das Ziel im Sinne der vorgegebenen Kriterien erfüllt worden ist.

Herr Jekel ergänzt, dass die vorgegebenen Kriterien bisher nicht von der ProPotsdam angefragt wurden. Diese dürfen nicht von einem Wohnungsunternehmen erhoben werden. Wenn das so fortgeführt werden soll, wird eine entsprechende Beschlusslage benötigt. Dies sollte dann übergreifend auf alle Vermieter erfolgen, die sich daran beteiligen wollen.

Pilot-Evaluierung des ProPotsdamBonus

Arnt v. Bodelschwingh

20.09.2022



Ziel der Pilot-Evaluierung

Ziel der Evaluierung ist es zu prüfen, ob der veränderte Vermietungsprozess gemäß ProPotsdamBonus zu einer systematischen Besserstellung der genannten Zielgruppen führt:

- ortsansässige Haushalte
- Haushalte mit Potsdam-Bezug durch Arbeitsstelle, Ausbildung, Studium
- Menschen mit Behinderung/Pflegebedarf
- Familien mit Kindern
- Haushalte mit niedrigen Einkommen

Die genannten Zielgruppen sind untereinander nicht hierarchisiert.

Überschneidungen/Mehrfachmerkmale sind möglich > höhere Priorität

Zudem sollen das Pendleraufkommen und die Flächeninanspruchnahme verringert werden

Vorgehen

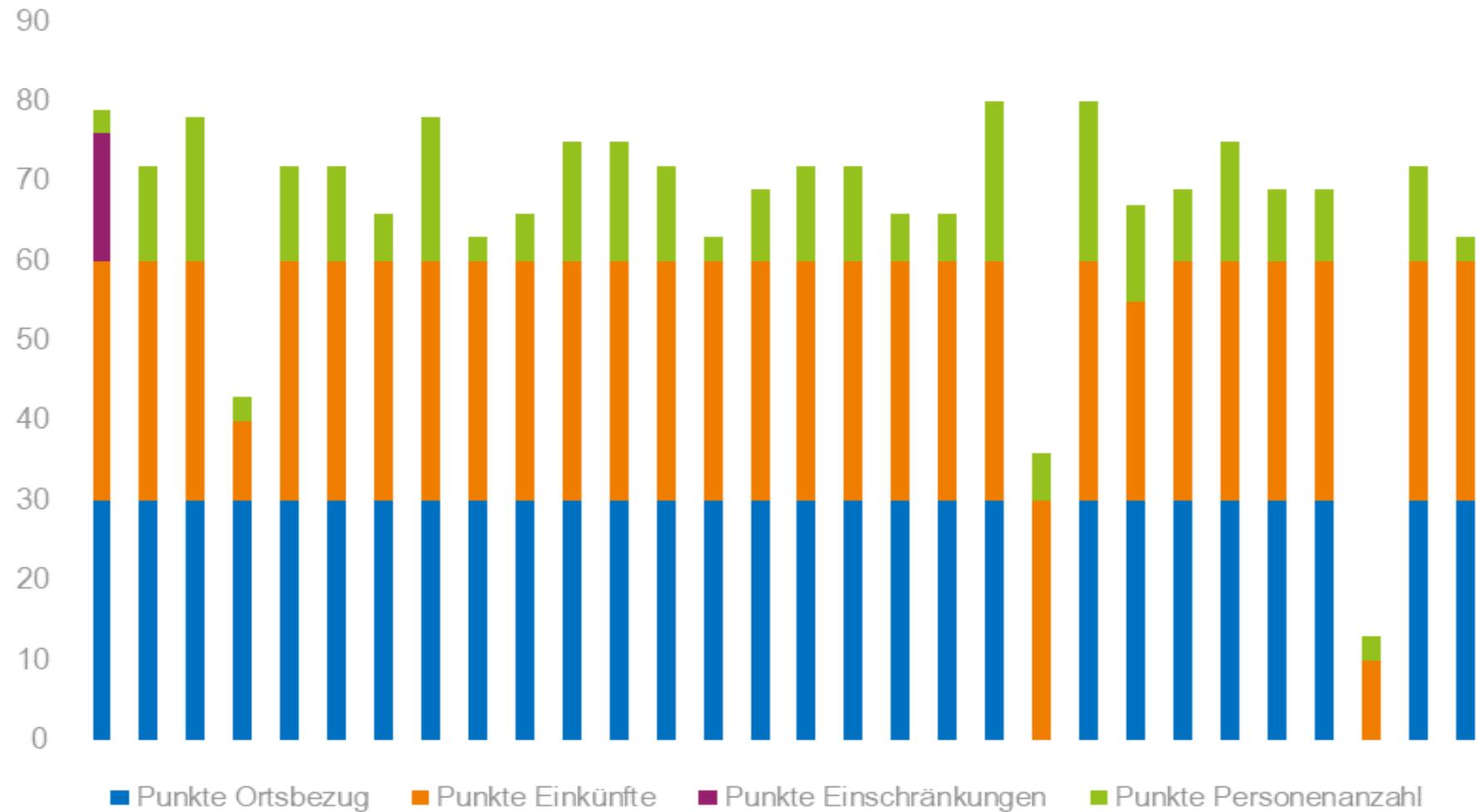
- Datengrundlage: insgesamt 30 Verfahren der Wohnungsvergabe zwischen Januar und Ende Juni 2022
- Quantitative Auswertung von anonymisierten Daten der Bewerberhaushalte
- Ergebnisaufbereitung anhand der punkterelevanten Merkmale
- Bewertung des Instruments hinsichtlich:
 - *Relevanz des Instruments*
 - *instrumentelle Eignung und Effektivität*
 - *Effizienz*
 - *Externe Effekte und Risiken*
 - *Nachhaltigkeit und Transparenz*

Rahmenbedingungen der Pilot-Evaluierung

- keine Vergleiche zum Vorjahr möglich
- keine Vergleiche zur allgemeinen Vermietung (ohne ProPotsdamBonus) möglich
- aktuelles Vermietungsumfeld: eher geringe Anzahl von Vermietungen mit ProPotsdamBonus
- Verfügbare Daten reichen für Pilot-Evaluierung aus
- Parallel: Analyse der Prozesse und ersten Erfahrungen
- DSGVO-konformer Vermietungsprozess führt zu Einschränkungen

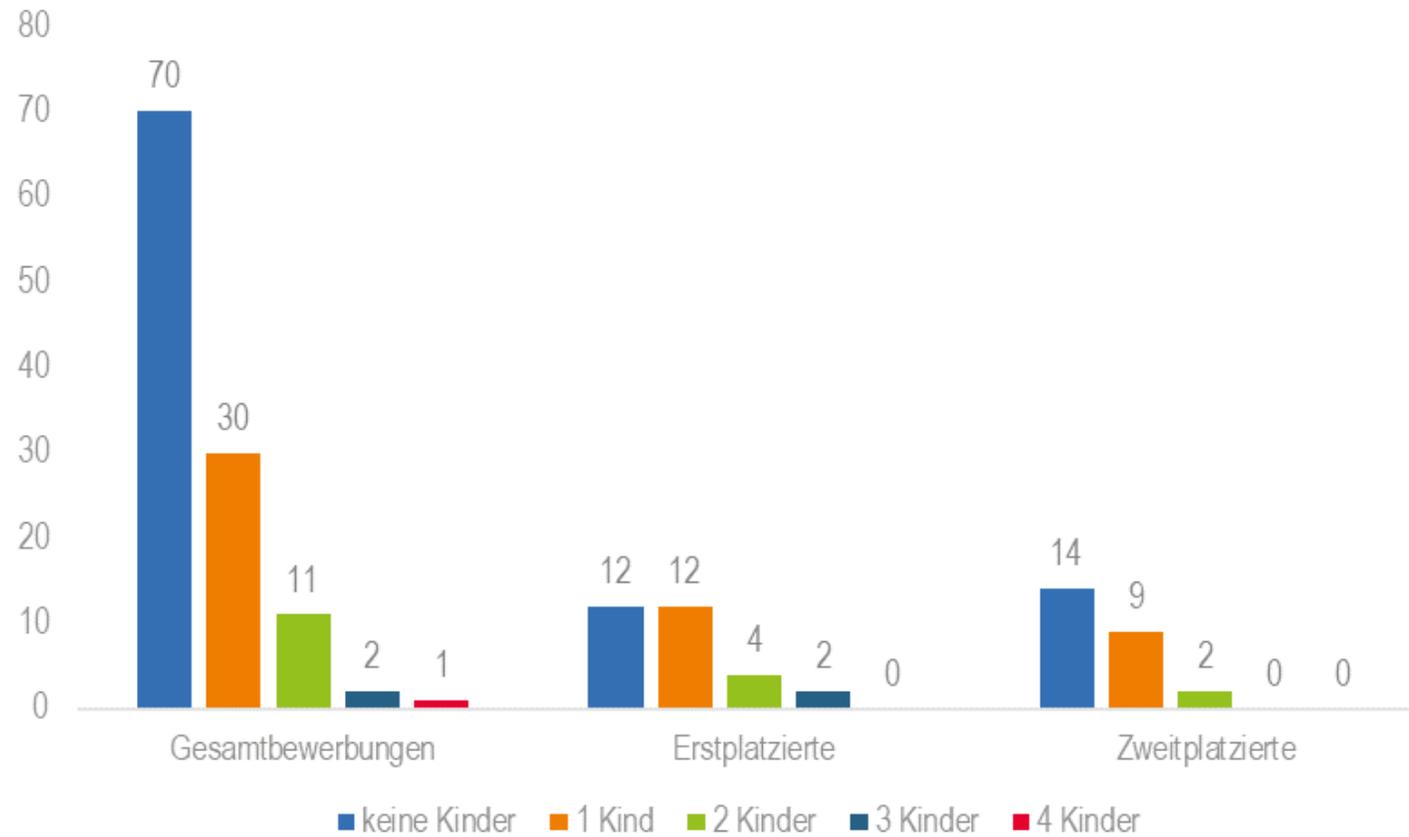
Daten-
grundlage:
30 Fälle

Gesamtpunktzahl der Erstplatzierten



Daten-
grundlage:
30 Fälle

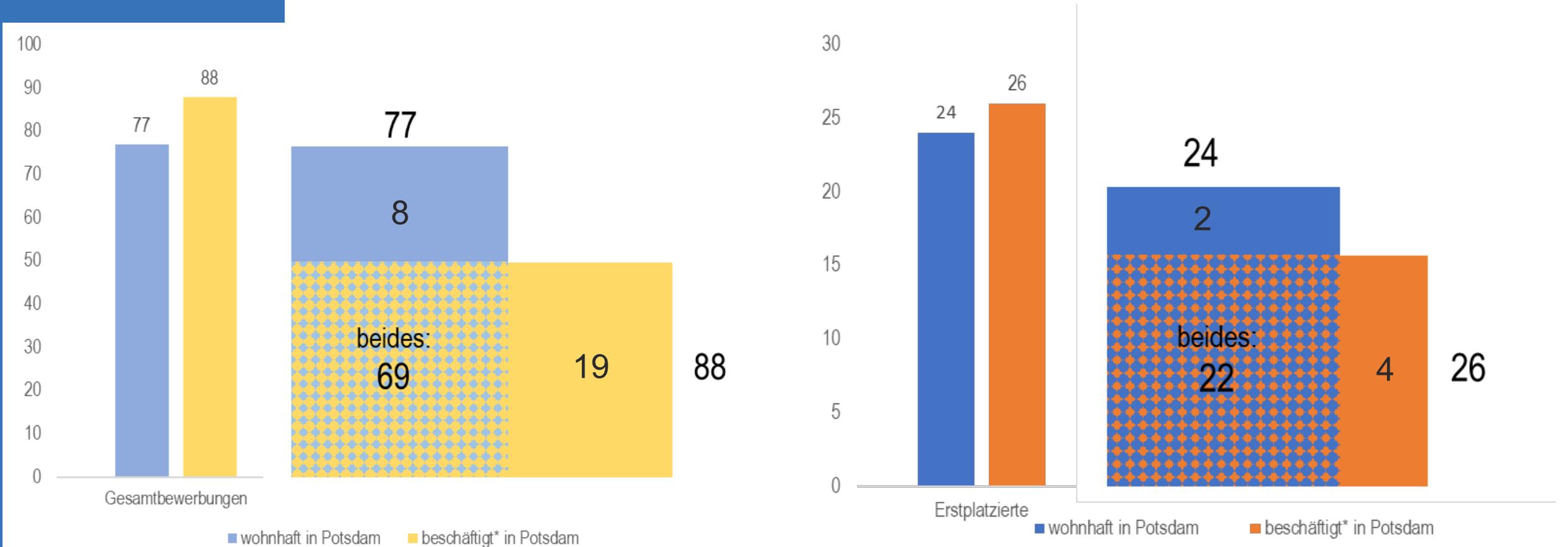
Anzahl der Kinder



Daten-
grundlage:
30 Fälle

Ortsbezug

Ortsbezug bei Gesamtbewerbungen und Erstplatzierten

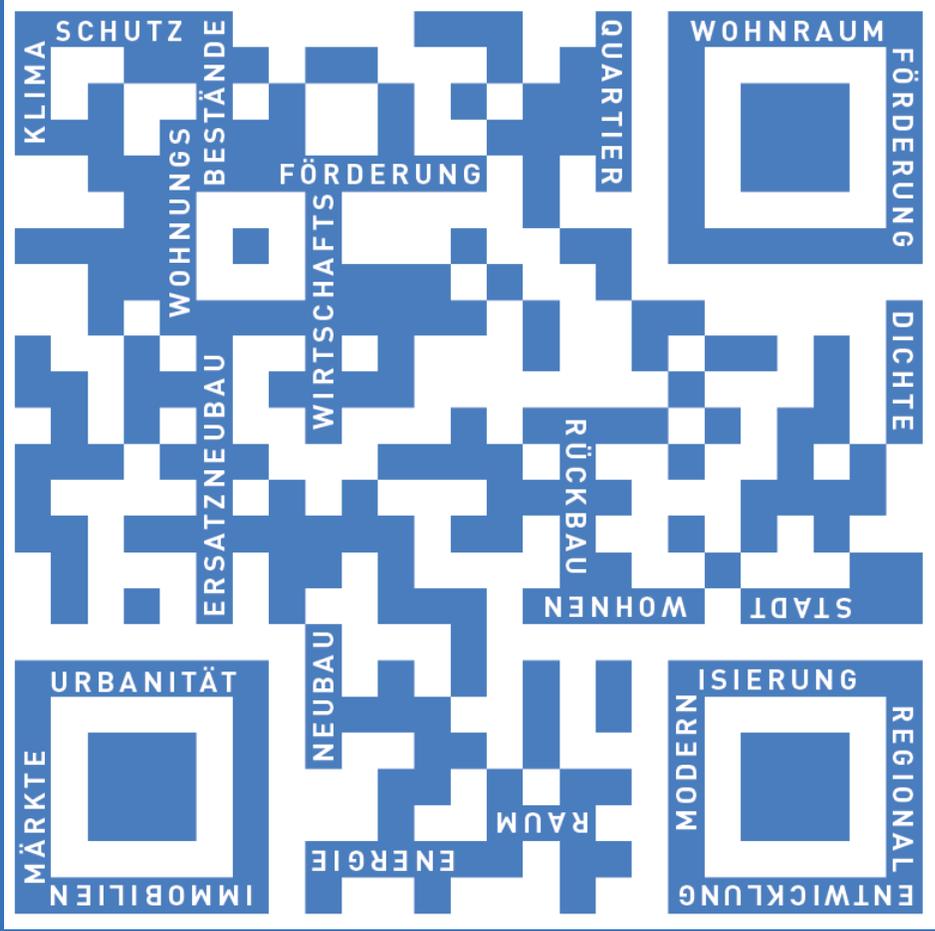


Ergebnisse

- **Der ProPotsdam-Bonus funktioniert.**
- Schon bei niedriger Fallzahl: Ziele werden eindeutig erreicht
- Das Ergebnisbild hängt stark von den konkreten Wohnungen ab
- Größtes Hemmnis im Vermietungsprozess: Datenschutz; die deshalb sehr späte Prüfung der Einkünfte ungünstig für das Verfahren
- Unklar: Sonderfälle wie Menschen mit Behinderung oder Pflegegrad ausreichend berücksichtigt?

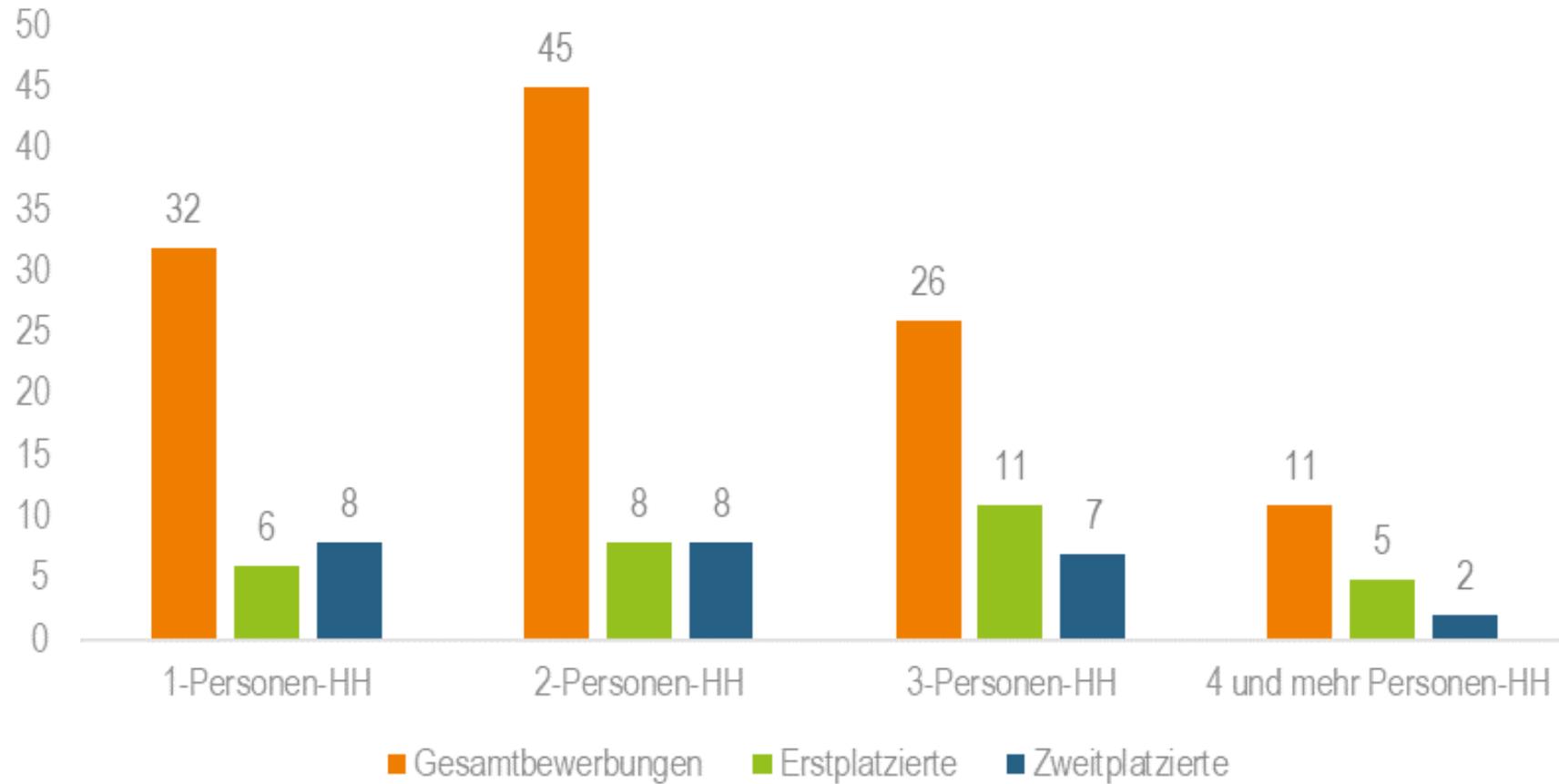
- **Lösungsvariante: Präqualifizierung der Bewerberhaushalte;** allerdings: nur durch neutrale/öffentliche Instanz außerhalb der ProPotsdam möglich

Ihre Fragen?



Daten-
grundlage:
30 Fälle

Haushaltsgrößen



Daten-
grundlage:
30 Fälle

Menschen mit Behinderung oder Pflegegrad

Punkteverteilung bei einer Wohnungsvergabe mit Personen mit Behinderung im Vergabeverfahren (N=3)

